

Churer Hotel ABC macht sich fit für die Fernmärkte

Um den neuen Graubünden-Entdeckern aus den Fernmärkten gerecht zu werden, renoviert das Churer Hotel ABC sechs seiner 58 Zimmer.



Renovierte Nasszelle im Hotel ABC in Chur.

Bild: Yvonne Bollhalder

Wie Kurt Künzli, Direktor des Hotels ABC in Chur konstatiert, wünschen sich die Gäste aus Fernost und Amerika vor allem Zimmer mit Klimaanlage und zeitgemässe Nasszellen. So werden in seinem 4-Sterne-Garni-Betrieb mit 58 Zimmern wieder sechs Zimmer renoviert. Damit soll die Belegung auch im 23. Jahr unter der Gastgeberfamilie Künzli ganzjährig gut sein und der Umsatz dank den neuen Graubünden-Entdecker aus aller Welt weiter wachsen.

Die Lage ist für Wohnimmobilien wertsteigernd und für Hotels schlicht und ergreifend Pflicht, heisst es in einer Mitteilung des Hotels. Doch neben der idealen Lage beim Bahnhof Chur seien vor allem drei Faktoren für den konstanten Erfolg des «ABC» Chur wichtig.

Das weiss Gastgeber Kurt Künzli. «Unsere Mitarbeitenden empfangen die Gäste rund um die Uhr persönlich. Wir hören auf die Rückmeldungen unserer Gäste und nehmen sie sehr ernst. Und wir investieren permanent. Zwar fragen manche Stammgäste, was jetzt schon wieder machen. Die Antwort ist klar: wir sind immer dran und investieren permanent.»[IMG 3]

Laut Künzli suche der Kunde von heute nicht das Standard-Angebot einer 08/15-Hotelkette. Für den Gast muss die Zimmereinrichtung und der Empfang stimmen. Nur dann sei er bereit, dem Hotel sein Vertrauen zu schenken und wiederzukommen. Deshalb seien wieder sechs Zimmer mit Walk-in-Nasszellen aus Valser Quarzit und mit Klimaanlage ausgestattet worden.

Top-Werte und USP

Der heisse Sommer 2018 hat gezeigt: Auch in Chur wird das Klima immer mehr zum Thema. Als einziges Hotel in Chur bietet das «ABC» ausschliesslich klimatisierte Zimmer an. «Davon gehen unsere Gäste heute einfach aus» sagt Kurt Künzli. «Besonders alle, die aus Fernost oder aus Amerika anreisen, um mit dem Glacier- oder dem Bernina-Express die Alpen zu bereisen.»

[IMG 4] Entsprechend hoch sei beim Churer Betrieb denn auch das Scoring auf TrustYou und Tripadvisor. Hier sei man die Nummer 1 in Chur, denn die Zufriedenheitswerte liegen immer über 91 von 100 Prozentpunkten, wobei alles über 90 Prozent als Topwert gelte, heisst es in der Medienmitteilung des Hauses weiter.

Konstant investiert

Neben dem motivierten Team aus einheimischen Mitarbeitenden setzt sich die Eigentümerin des Hotels, die Foppa-Gruppe, permanent für ihre Liegenschaft ein und ist bereit, auch zu investieren.

So ist es beim Hotel ABC bisher nie zu einem Investitionsstau gekommen. Im Gegenzug konnte die Gastgeberfamilie Künzli Jahr für Jahr die nötige Rendite pro Zimmer erwirtschaften. «Wenn das Angebot stimmt», davon ist Kurt Künzli überzeugt, «sind die Gäste auch bereit, den Preis zu bezahlen.» (pd/htr)

Publiziert am Montag, 29. April 2019